

Botanisches Abendkolloquium

im Hörsaal 120, Kollegiengebäude der Universität, Petersplatz 1, 4056 Basel

Einladung zum öffentlichen Vortrag
Donnerstag 20. Oktober 2016, 18.15 Uhr

Patagonien – Flora und legendäre Landschaften des südlichen Südamerika

Dr. Ursula Tinner, Gossau, Präsidentin des Botanischen Zirkels St. Gallen

Die Südspitze Südamerikas wird als Patagonien bezeichnet. Das Gebiet ist wohl am ehesten bekannt durch seine markanten Berge und grossartigen Landschaften. Aber auch für Botaniker ist es ein Eldorado, bietet es doch neben verschiedenen Höhenstufen auch alle Varianten von «sehr feucht» bis «sehr trocken». So findet man Regenwälder des

gemässigten Klimas, Araukarienwälder (etwas höher), Torfmoore bis hin zu trockener Steppenvegetation. Die alpinen Zonen bestehen aus unterschiedlichsten Gesteinen: Sedimentgestein, metamorphe und vulkanische Gesteine. Diese Vielfalt der Böden widerspiegelt sich in der botanischen Vielfalt.

Die botanischen Abendkolloquien werden von der **Basler Botanischen Gesellschaft**, Schönbeinstrasse 6, 4056 Basel, <http://botges.unibas.ch>, organisiert und gemeinsam mit dem Botanischen Institut der Universität Basel durchgeführt. Die Vorträge werden in Deutsch gehalten. Der Eintritt zu allen Vorträgen ist frei. Gäste sind willkommen! Eine anschliessende Gesprächsrunde in einem nahe gelegenen Restaurant ergänzt den Vortragsabend.